

Frauenfussball, 3. Liga,

Spielbericht

Datum: 29.08.2010 Ort: Grünfeld, Jona

Frauen Fussball Club Rapperswil-Jona 2 - FC Münchwilen Resultat 0:0 Halbzeitresultat 0:0

Bericht:

Leitungswasser

Langweilig wie ein Schluck warmes Leitungswasser war nur das Resultat: Das zweite Frauenteam des Fussballclubs Rapperswil-Jona spielte 0:0 Unentschieden gegen den favorisierten FC Münchwilen.

Die Rapperswilerinnen vermochten ihre Feldüberlegenheit in der zweiten Halbzeit nicht in Tore umzusetzen und verschenkten damit zwei Punkte.

Beide Frauenteam begannen das Spiel mit einem ähnlichen Konzept. Die Verteidigerinnen standen hoch, die Stürmerinnen wurden früh angegriffen.

Der FC Münchwilen hatte anfangs mehr Spielanteile und setzte die Einheimischen unter Druck. Aber Bälle, die die Verteidigung nicht wegzuräumen vermochte, wurden eine sichere Beute der Torhüterin.

Es dauerte fast eine halbe Stunde, bis das Spiel ausgeglichen wurde und die Rapperswilerinnen die Frauen aus Münchwilen in den Griff bekamen. Beide Teams verbissen sich im Mittelfeld ineinander, nur vereinzelt gelangen Vorstösse vors Tor, allerdings ohne, dass es gefährlich wurde.

Ganz anders dann die zweite Halbzeit. Kämpferisch stark kamen die Rappi-Frauen aus der Kabine. Sie begannen gleich, den FC Münchwilen unter Druck zu setzen und liessen sie kaum aus deren Platzhälfte.

Aber die Verteidigung des FC Münchwilen stand zu gut für den FC Rapperswil-Jona. Der krassen Feldunterlegenheit des FC Münchwilen stand deren krasse Überlegenheit bei den gepfiffenen Fouls gegenüber.

Zwar entstammen die Rapperswilerinnen auch nicht einer Klosterschule, aber dem Schiedsrichter gaben sie fast keine Aufgaben. Der FC Münchwilen konzentrierte sich jetzt notgedrungen vor allem auf die Verteidigung des torlosen Unentschiedens. Dass es bei diesem Resultat blieb, verdankten sie auch ihrer Torhüterin, die in der gefährlichsten Situation hervorragend mitspielte, herauslief und LC vor dem Tor stoppen